

X Weitere HU:

Nur für internetbasierte Zulassungsverfahren freilegen. Dokument nur unbeschädigt gültig. D90JZ0D1

Stadt Heidelberg Bürger- und Ordnungsamt Kfz-Zulassundsbehölde



Zur Beachtung!

Die Angaben mussen ständig den tatsächlichen Verhältnissen entsprechen. Änderungen sind der zuständigen Zulassungsbehörde nach Maßgabe der für die Fahrzeugzulassung geltenden Bechtsporschriften anzuzeigen.

Bei Veräußerung des Fahrzeugs sind dem Erwerber gegen Empfangsbescheinigung die Zulassungsbescheinigung-Teil T und Teil II. auszuhändigen. Die Empfangsbescheinigung muss den Mamen und die Anschrift des Erwerbers vollständig enthalten und ist vom Veräußerer unverzüglich der Zulassungsbehörde vorzulegen.

Unterlassung der vorgeschriebenen Meldepflichten (Abmeldung, Umschreibung bei Erwerb oder Umzug in einen anderen Zulassungsbezirk, Meldung anderer Veränderungen) kann durch Geldbußen geahndet werden.

Definition der Felder

Deimiteio	THE PROPERTY OF THE PROPERTY O	
Feld	Bezeichnung	
В	Datum der Erstzulassung des Fahrzeugs	
D.1	Marke Marke	
D.2	-Typ/Variante/Version	
D.3	Handelsbezeichnung(en)	
E	Fahrzeug-Identifizierungsnummer	
F.1	Technisch zulässige Gesamtmasse in kg	
F.2	Im Zulassungsmitgliedstaat zulässige Gesamtmasse in kg	
G	Masse des in Betrieb befindlichen Fahrzeugs in kg (Leermasse)	
H	Gültigkeitsdauer	
2001	Datum dieser Zulassung	
1.	Fahrzeugklasse	
K	Nummer der EG-Typgenehmigung oder ABE	

P.1. Hubraum in cm²
P.2/P.4 Nennieistung in kW/Nenndrehzahl bei min³
P.3 Kraftstoffart oder Energiequelle
Q Leistungsgewicht in kW/kg (nur bei Krafträdern)
Farbe des Fahrzeus

Technisch zulässige Anhängelast gebremst in kg

Technisch zulässige Anhängelast ungebremst in ka

S.1 Sitzplätze einschließlich Fahrersitz
S.2 Stehplätze

T Höchstgeschwindigkeit in km/h-U.1 Standgeräusch in dB (A)

Anzahl der Achsen

U.2 Drehzahl in min 1 zu U.1
U.3 Fahrgeräusch in dB (A)
V.7 CO₂ (in g/km) kombinierter Wert

V.9 Für die EG-Typgenehmigung maßgebliche Schadstoffklasse

(2) Hersteller-Kurzbezeichnung (2.1) Code zu (2)

(2.2) Code zu D. 2 mit Prüfziffer
(3) Prüfziffer zur Fahrzeug-Identifizierungsnummer
(4) Art des Aufbaus

(5) Bezeichnung der Fahrzeugklasse und des Aufbaus

(6) Datum zu K
(7) Technisch zulässige maximale Achslast/Masse in

Achsgruppe in kg
(7.1) Achse 1 bis (7.3) Achse 3
Zulässige maximale Achslast im Zulassungsmitgliedstaat

Zulässige maximale Achslast im Zulässungsmitgliedstaa in kg

(8.1) Achse 1 bis (8.3) Achse 3 Anzahl der Antriebsachsen

(10) Code zu P.3 (11) Code zu R

(12) Rauminhalt des Tanks bei Tankfahrzeugen in m³
(13) Stützlast in kg

(14) Bezeichnung der nationalen Emissionsklasse (14.1) Code zu V.9 oder (14)

(15) Bereifung (15.1) auf Achse 1 bis (15.3) auf Achse 3

(16) Nummer der Zulassungsbescheinigung Teil II (17) Merkmal zur Betriebserlaubnis

(18) Länge in mm (19) Breite in mm ohne Spiegel und Anbauteile

(20) Höhe in mm (21) Sonstige Vermerke

(22) Bemerkungen und Ausnahmen

Hinweis zu Feld (15.1) bis (15.3):

Andere als die angegebenen Bereifungen können im Rahmen der gültigen Typ- oder Einzelgenehmigung am Fahrzeug angebracht werden. Ein zusätzliches Gutachten und die Anderung oder Neuausstellung der Zulassungsbescheinigung Teil I ist hierfür nicht erforderlich.

ZBI

K

296751878